



GZ: 020-0/2014/Ta/Mi  
Betrifft: **Verordnung**  
**Ausnahmegenehmigung für BewohnerInnen**  
**BewohnerInnenzone II**

Abteilung: **Recht und Sicherheit**  
Bearbeiter: **Mag.<sup>a</sup> Ulrike Taschke**

Kapfenberg, 12. Dezember 2014

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. Dezember 2014, Punkt 2 c), erlässt die Stadtgemeinde Kapfenberg als gemäß § 94 d) StVO 1960, in der Fassung BGBl. I Nr. 27/2014, zuständige Behörde, nachangeführte Verordnung:

## VERORDNUNG

Aufgrund des § 43 Abs. 2a Ziff. 1 StVO in Verbindung mit § 94 d Ziff. 4a der StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 27/2014 wird verordnet:

### § 1

#### Gebietsfestlegung

Das Gebiet der BewohnerInnenzone II, dessen BewohnerInnen die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in den in § 2 angeführten, nahegelegenen Kurzparkzonenbereichen gemäß § 45 Abs. 4 StVO 1960 beantragen können, umfasst die Straßen bzw. Wohnadressen innerhalb des im beiliegenden BewohnerInnenzonenplan II dargestellten Gebietes.

### § 2

#### Kurzparkzonenstellflächen

Die BewohnerInnen des in § 1 bezeichneten Gebietes können die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in den nachfolgend angeführten Kurzparkzonenbereichen gemäß § 45 Abs. 4 StVO 1960 beantragen:

Parkplätze östlich der Volksschule Stadt, Wiener Straße 25 und westlich der Mürz

### § 3

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung ist gemäß § 44 Abs. 3 StVO 1960 durch Anschlag auf der Amtstafel kundzumachen und tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Für den Gemeinderat

der Bürgermeister:



Ing. Manfred Wegscheider

Erght an:

die Polizeiinspektion Kapfenberg, 8605 Kapfenberg

die Baudirektion

das Städtische Dienstleistungszentrum

die Stadtpolizei